

Allgemeine Reinigungs- und Pflegehinweise

einza Laminatboden

1. Allgemeines

Die richtige Reinigung und Pflege sorgt für eine lange Lebensdauer und Werterhaltung Ihrer Bodenbeläge.

Alle Bodenbeläge müssen regelmäßig gereinigt werden. Art und Aufwand richten sich nach dem Einsatzbereich und der Frequentierung des Bodenbelages. Diese Maßnahmen sind wichtig für Optik und Hygiene und haben Auswirkungen auf die Lebensdauer des Bodenbelages.

2. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des Schmutzeintrages kann durch Schmutzfangmatten vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen vermieden werden. Diese müssen in die laufenden Reinigung einbezogen und so geplant werden, dass das Betreten unvermeidbar ist und sollten mindestens vier bis sechs Schrittlängen groß sein.

Beim Einsatz von Stuhlrollen auf Laminatböden sind Doppel-Lenkrollen mit weicher Lauffläche (Typ W) einzusetzen. Wir empfehlen die zusätzliche Verwendung von geeigneten Bodenschutzmatten. Zur Vermeidung von Schäden von beweglichem Mobiliar sind weiche Möbelgleiter aus Filz oder geeignetem Kunststoff zu verwenden. Stuhlrollen und Gleiter sind ebenfalls regelmäßig zu reinigen und auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen.

3. Bauschlussreinigung

Bei neu verlegten Bodenbelägen ist vor der Benutzung eine Bauschlussreinigung durchzuführen. Zuerst Staub, Sägespäne und Schmutz mit einem Besen bzw. Staubsauger mit Saugbürste für Hartböden entfernen. Anschließend werden anhaftende Schmutzreste mit RZ PUR Reiniger im Verhältnis 1 : 200 entfernt. Dazu ein mit der Reinigungslösung benetztes, gut ausgewungenes Tuch verwenden.

Bei starker Verschmutzung ist RZ PUR Reiniger höher konzentriert anwendbar. Ein Nachwischen ist nicht notwendig. Nach vollständiger Abtrocknung kann die Fläche begangen werden.

4. Laufende Unterhaltsreinigung

Lose aufliegenden Schmutz durch fegen oder saugen mit einer für Hartböden geeigneten Saugdüse aufnehmen. Anschließend wird der Boden mit RZ PUR Reiniger im Verhältnis 1 : 200 mit einem gut ausgewungenen (Microfaser)-Wischmopp möglichst in Längsrichtung der Paneele nebelfeucht gewischt. Nach vollständiger Abtrocknung kann die Fläche begangen werden.

5. Entfernung von Flecken und Absatzstrichen

Absatzabstriche und festsitzende, hartnäckige Verschmutzungen, die nicht mit der laufenden Reinigung entfernt werden können, lassen sich mit RZ Bodenfleckenlöser und einem kratzfreien weißen Tuch / weißes Pad entfernen. Anschließend sofort mit klarem Wasser nachwischen, bis Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig aufgenommen sind.

6. Wichtige Hinweise

Wasser und Reinigungsmittel sollten immer sparsam eingesetzt werden.

Laminatböden nie über längere Zeit Feuchtigkeit oder Nässe aussetzen. Bei der Reinigung von Laminatböden ist stets darauf zu achten, dass entweder trocken (z.B. Staubsauger) oder lediglich nebelfeucht (gut ausgewrungener Wischmopp) gewischt wird und keine „Pfützen“ entstehen. Wir empfehlen den Laminatboden in Längsrichtung der Paneele zu wischen.

Flecken möglichst umgehend entfernen, da Substanzen mit färbender oder bleichender Wirkung zu irreversiblen Verfärbungen der Oberfläche führen können.

Keine abrasiv wirkenden, schmirgelnen Schwämme, Tücher, Pads oder Scheuermittel einsetzen!

Keine filmbildenden Reinigungs- und Pflegemittel, Bohnerwachs oder Polituren verwenden!

Dampfreinigungsgeräte sind für die Verwendung auf Laminat nicht geeignet!

Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Verarbeitungsrichtlinien und aktuellen Produktdatenblätter der jeweiligen Belags- und Reinigungsmittelhersteller und die Hinweise auf den Gebindeetiketten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.